

AUDIOBUCH Verlag OHG Freiburg

Kandelstr. 38 D-79106 Freiburg www.audiobuch.com
Tel 0761-88 18 48-0 Fax 88 18 48-18 info@audiobuch.com



PRESSEMITTEILUNG

Götz Werner ***Das bedingungslose Grundeinkommen***

*Vision und Wirklichkeit:
Ein Vortrag des dm-Gründers*

1 CD mit 82 Minuten

16,95 €, 28,890 sFr

ISBN 978-3-89964-238-4

Bestell-Nr. 64238

Februar 2007

Verhungern wir in der Fülle?

Noch nie wurde in Deutschland so viel konsumiert und produziert. Aber gleichzeitig wurde auch noch nie Leistung so hoch besteuert. Das, so Professor Götz W. Werner, nimmt die Lust am Arbeiten und lähmt die Initiative der Bürger.

Werner – erfolgreicher Unternehmer und Gründer von dm-drogerie markt – erörtert in seinem Vortrag über das bedingungslose Grundeinkommen ein visionäres Konzept von einem Deutschland, in dem nicht Leistung, sondern ausschließlich Konsum besteuert wird. Er fordert ein Recht auf Einkommen für jeden Bürger, unabhängig von der Arbeit.

Bezahlte Arbeit wird immer rarer, weil der technische Fortschritt unser Leben von solcher Arbeit mehr und mehr befreit. Eben darin sieht Werner aber auch eine Chance. Wenn die Menschen mehr Freizeit haben als früher, bleibt Zeit für andere Aufgaben. Kulturarbeit und Sozialarbeit rücken in den Fordergrund. Tätigkeiten, die Maschinen uns eben nicht abnehmen können und die nichtsdestoweniger die Eckpfeiler einer sozial gerechten Gesellschaft bilden. Und hier erhält das bedingungslose Grundeinkommen seine Wichtigkeit: Ein Staat, in dem ein Recht auf Einkommen besteht, in dem jeder arbeitet, weil er will, nicht weil er muß, fördert Werte wie Eigeninitiative, Menschlichkeit und Freigebigkeit.

Zu visionär? Götz W. Werner lädt seine Zuhörer ein, sich mit ihm auf ein gedankliches Experiment für die Gestaltung einer gerechten Zukunft einzulassen.

Prof. Götz W. Werner, geb. 1944, ist Gründer und Vorsitzender der Geschäftsführung von dm-drogerie markt. Außerdem ist er Leiter des Interfakultiven Instituts für Entrepreneurship an der Universität Karlsruhe (TH), Aufsichtsrat der GLS Gemeinschaftsbank und Initiator des Webforums: www.unterschied-zukunft.de.